

# Google Earth



# Google Earth

## 1. Nutzen der App

Auf der Suche nach zukünftigen Urlaubszielen oder nach einem bestimmten Ort, an dem man einen Geschäftstermin oder ein privates Treffen hat? Mit der iOS-Version von Google Earth ist das auch noch von unterwegs direkt möglich. Endlich können Termine ganz einfach mit dem entsprechenden Ort geteilt werden. Detaillierte Aufnahmen der Orte bietet dieser digitale Globus von Google. Und dabei die genaue Entfernung auf den Meter berechnen. Und möglich ist hier noch die Anzeige von Wolken.

Besondere Städte und große Metropolen werden in hochauflösenden Bildern angezeigt. So wird der nächste Städtetrip zu einem positiven Erlebnis – ohne sich zu verlaufen oder Probleme damit zu haben, Cafés, Restaurants und mehr zu finden. Außerdem sind besondere Orte der Orte als 3D-Bild vorhanden und können so von allen Seiten betrachtet werden.

Screenshots werden durch den Nutzer angefertigt und über andere Kanäle mit Freunden geteilt. Zudem kann er ganz einfach schöne Postkarten mit Google Earth erstellen. Durch Aktivieren von GPS kann man sich auch den aktuellen Standort anzeigen lassen und jemandem schließlich mitteilen, wo man sich gerade befindet.

Besondere Orte suchen oder sich navigieren lassen ist also kein großer Aufwand mehr mit dieser App. Google Maps an sich gibt es als Desktop-Version bereits seit 2005 in den USA. Ein Jahr später stand Google Maps dann auch in Deutschland zur Verfügung. Doch damit nicht genug. Mit Google Earth für iOS kann auch eine digitale Wanderung in 3D zu Mond oder Mars unternommen werden. Diese Funktion ist bereits seit 2009 vorhanden. ## 2. Wichtigste Funktionen

Standortbestimmung mittels GPS möglich. So kann der Nutzer ganz bequem einen Ort finden und sich navigieren lassen, wohin er möchte. Und wenn die Standard-Einstellung keine genauen Details von einem Zielort anzeigt, lässt sich ganz einfach die Zoomfunktion nutzen. Das macht diese App besonders praktisch. Zunächst sieht der Nutzer die Erde. Dann kann er zum gewünschten Ort zoomen und sich politische Grenzen, Orte, Straßen und mehr anzeigen lassen.

Der Nutzer kann außerdem zwischen unterschiedlichen Kartenformaten wählen:

- die Erde ohne Grenzen,
- eine Erkundungskarte mit Grenzen, Straßen und Beschriftungen oder er kann sich
- alles anzeigen lassen mit Gradnetzlinien für Breiten- und Längengrade, Sehenswürdigkeiten, Gewässer, öffentliche Verkehrsmittel und sämtliche Beschriftungen.

Zu den Beschriftungen zählen beispielsweise die genauen Angaben zu Haltestellen: Wo ist eine Bushaltestelle, eine U-Bahn-Station, ein Bahnhof, Flughafen und vieles mehr. Und wenn der Nutzer ein Restaurant, eine Tankstelle oder einen Supermarkt finden möchte, so sind auch diese mit der iOS-App von Google Earth auffindbar.

Und wieso nicht einfach ein eigenes Projekt starten? Der Nutzer kann beispielsweise angelegte Projektdaten ganz einfach in Google Earth importieren, z. B. eine kleine Weltreise. Dafür steht ihm zusätzlich die Messung von Entfernungen zur Verfügung. Dafür legt der Nutzer ganz bequem zwei Punkte fest. Google Earth misst schließlich die Entfernung in Metern genau.

### ## 3. Bewertung

Mit der Anzeige der Verkehrslage ist ein Navigationsgerät nicht mehr notwendig. Der Nutzer kann einfach sein iPhone als Navi verwenden und sich die aktuelle Verkehrslage dafür ansehen. Wichtig ist jedoch eine stabile Internetverbindung.

Das Blättern in Atlanten oder Straßenplänen ist nicht mehr notwendig. Auch muss man nicht mehr Passanten nach dem Weg fragen. Google Earth bietet zahlreiche Möglichkeiten zur individuellen Anzeige von Orten. So kann er sich Orte mit weniger Angaben oder mit vielen Beschriftungen und Zusatzinformationen anzeigen lassen. Entweder ganz ohne Beschriftung oder mit allen relevanten Angaben mit zusätzlichen Fotos von bestimmten Orten innerhalb des gewählten Ausschnitts.

Man kann sich nicht darauf verlassen, dass die dargestellten Orte tatsächlich aktuell sind. Im schlimmsten Fall wird man zu einem Ort geschickt, der nun nicht mehr mit dem Auto befahrbar ist oder wo sich die Straßen- / Verkehrsführung geändert hat. Das gleiche Problem tritt jedoch auch bei Atlanten zu. Denn diese werden auch jährlich aktualisiert und sind beim Gebrauch nicht mehr unbedingt aktuell.

### Vorteile / Nachteile

1. Die App ist kostenlos. 2. Die Karten sind beispielsweise auch als Satelliten- oder Luftaufnahmen verfügbar und können nach Wunsch in unterschiedlich hoher Qualität angezeigt werden. 3. Auch Street View gibt es für einige Orte, um die Ziele genauer betrachten und einen Eindruck von ihnen zu bekommen.

1. Längst nicht alle Orte sind als 3D-Darstellung verfügbar. Der Großteil ist in 2D dargestellt. 2. Die Bilder und Karten sind nicht immer auf dem aktuellsten Stand. Mitunter sind einige Orte schon mehrere Jahre alt. 3. Die App erfordert eine hohe Akkuleistung sowie einen hohen Trafficverbrauch.